

„Wir leben gemeinsam auf unserer Welt – Ein Fest für Afrika“



Bald ist es wieder soweit: „Ein Fest für Afrika“ bildet den jährlichen Höhepunkt aus der Projektarbeit der ökumenischen Schulgemeinschaft. Das Fest findet in diesem Jahr bereits schon am Ende des ersten Schulhalbjahres statt, am **Donnerstag, den 29.01.2015, von 17.30 - 20.30 Uhr in der Aula der Albertville-Realschule in Winnenden.**

Afrikanische Musik mit Trommeln und Gesängen wird die Schule wieder in eine afrikanische Stimmung versetzen. Erstmals beim Afrikafest tritt auch die Capoeira-Gruppe unter der Leitung von Herrn Brandl auf, die mit außergewöhnlichen und sehenswerten Bewegungen, Akrobatik, Ritualen und eigener Musik die Schule verzaubern wird. Capoeira wird offiziell zu den Kampfsportarten gezählt und stammt eigentlich aus Brasilien. Entwickelt wurde sie aber von den afrikanischen Sklaven, die nach Brasilien verschleppt wurden. Dabei stehen Toleranz, Verantwortung und Zusammenhalt im Mittelpunkt des kämpferischen Tanzes.

Ein weiterer Höhepunkt des Abends wird ein Lichtbildvortrag von der Familie Marx sein, die vor Ort in Hoachanas war und direkt von unserem Engagement der „**Winnenden ARS Suppenküche**“ berichten wird. Dazu gibt es leckere Eintöpfe, tolle Getränke (wie z.B. Slush, Punsch..), eine „Afrika-Disco“, Schminkaktionen für die Jüngeren, eine Bastelwerkstatt mit „Müll“, afrikanische Spiele, Infostände zum Förderprojekt, ein Stand des Weltladens Winnenden und natürlich viele Bilder und Informationen über das gesamte Projekt.



Initiatoren des Afrika-Projektes sind die ökumenische Schulgemeinschaft in enger Zusammenarbeit mit der Familie Marx, die nach dem Amoklauf dieses **Bildungsprojekt in Namibia** kennengelernt und die Verbindung zur Albertville-Realschule aufgebaut hat (s. Artikel in der Rems-Murr Rundschau vom 14. Mai 2014: „Eine Friedenstaube in Hoachanas“).

Die Organisation und Moderation des Abends übernehmen Schüler/-innen der ökumenischen Schulgemeinschaft und Lehrer/-innen der ARS in enger Kooperation mit der Familie Marx, der Klasse 7c und deren Klassenlehrerin Fr. Beschle (WVR-Projekt), dem Förderverein der ARS e.V., dem Elternbeirat, den Kirchengemeinden und dem Eine-Welt-Laden in Winnenden.

Eingeladen sind alle Schülerinnen und Schüler (BZ 1 und BZ 2) aus Winnenden und Umgebung, zusammen mit ihren Eltern, sowie alle, die Freude an der afrikanischen Kultur und afrikanischem Feiern haben und sich durch diesen Abend bereichern und inspirieren lassen wollen.

Ganz herzlich wollen wir dieses Mal auch alle einladen, die aus ihrer Heimat fliehen mussten und zu uns nach Winnenden, Leutenbach und Schwaikheim gekommen sind.

Der Eintritt an diesem Abend ist für alle frei, um Spenden für das Projekt „Winnenden ARS Suppenküche“ in Afrika wird herzlich gebeten!

Spenden bitte unter: Förderverein Albertville-Realschule Winnenden e.V. – Ökumenische Schulgemeinschaft, Volksbank Stuttgart, BLZ 600 901 00, Kto. 500024022, IBAN: DE92 6009 0100 0500 0240 22 BIC: VOBADDESS, mit dem wichtigen Hinweis: „**Afrika-Spende**“ versehen (Eine Spendenbescheinigung kann ausgestellt werden).
Herzlichen Dank!

Weitere Informationen über das Projekt: Schulhomepage: ars-winnenden/schuloekumene (Projektgruppe: Afrika) oder direkt auf der Homepage des HCF-Hilfsfonds in Namibia (www.hoachanas.de).